

NPD-Stadtverordneter
Herrn Ronny Zasowk

Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 25.03.2015

Thema: Unterbringung von Asylbewerbern in Sachsendorf

Sehr geehrter Herr Zasowk,

vor Beantwortung Ihrer Fragen ist folgende Vorbemerkung erforderlich:

Die Stadtverordnetenversammlung Cottbus hat bereits am 30.05.2001 (Nr. III-010-28/01) beschlossen, Asylbewerber unter bestimmten Bedingungen auch dezentral unterzubringen. Durch die Stadt Cottbus werden nur Personen dezentral untergebracht, die sich zuvor in der Gemeinschaftsunterkunft als selbstständig wohnfähig bezüglich Haushaltsführung, sparsamen Umgang mit Betriebskosten, selbstständige Klärung von Angelegenheiten erwiesen haben und nicht straffällig wurden.

Ihre Anfrage vom 04.03.2015 beantworte ich wie folgt:

1. Ist es richtig, dass mehrere Wohnungen im Stadtteil Sachsendorf zur dezentralen Unterbringung von Asylbewerbern genutzt werden sollen?

Ja.

2. Wenn ja, wie viele?

33

3. In mehreren Landkreisen und Städten wird mittlerweile von der Praxis Gebrauch gemacht, Mietern zu kündigen, um in den somit frei werdenden Wohnungen Asylbewerber unterzubringen. Wird auch so in Cottbus verfahren?

Nein

4. Oberbürgermeister Kelch berichtete im Rahmen der Januar-Sitzung der Stadtverordneten, dass kürzlich weitere Plätze für Asylbewerber geschaffen wurden. Werden in den

Datum
25.03.2015

Geschäftsbereich
Jugend, Kultur, Soziales
Neumarkt 5
03046 Cottbus

Zeichen Ihres Schreibens

Sprechzeiten
Nach Vereinbarung

Ansprechpartner
Herr Weiße

Zimmer
112

Mein Zeichen

Telefon
0355 612-2400

Fax
0355 612-132400

E-Mail
Bildungsdezernat@cottbus.de

Stadtverwaltung Cottbus
Neumarkt 5
03046 Cottbus

Konto der Stadtkasse
Sparkasse Spree-Neiße

IBAN:
DE06 1805 0000 3302 0000 21
BIC: WELADED1CBN

www.cottbus.de

Stadtteilen, in denen weitere Asylbewerber zentral oder dezentral untergebracht werden sollen, Informationsveranstaltungen durchgeführt, um die Anwohner auf die damit verbundenen Konsequenzen (Lärm, Kriminalität, Kosten) vorzubereiten?

Ihre Unterstellung im letzten Teil der Frage weise ich zurück. Ansonsten kann ich die Frage mit „Ja“ beantworten.

Mit freundlichem Gruß
Im Auftrag

Berndt Weiße